

[46423] **Neuheiten**
für Weihnachten 1893

von
Boy-Ed — Dohm — Ernst —
Eckart — Elster — Buschkin und
Franz von Schönthan.



In den nächsten Tagen gelangen folgende
Neuigkeiten, welche wir Ihrer geneigten Beach-
tung empfehlen, zur Versendung:

Sturm.

Novellen

von

Ida Boy-Ed.

Ein Band. 17 Bogen 8°.

Geheftet 4 M; fein gebunden 5 M ord.

Wie Frauen werden. Werde, die du bist.

Novellen

von

Hedwig Dohm.

Ein Band. 20 Bogen 8°.

Geh. 4 M 50 J; fein geb. 5 M 50 J ord.

Auf heiligem Boden.

Roman

von

D. Ernst.

Zwei Bände. 35 Bogen 8°.

Geheftet 8 M; fein gebunden 10 M ord.

Lieder und Bilder.

vom deutschen Meer.

Gesammelt und herausgegeben

von

Rudolf Eckart.

Zweite Auflage.

Ein Band. 28 Bogen 8°.

Geheftet 5 M; fein gebunden 6 M ord.

Der Sohn der Sterne.

Roman

von

O. Elster.

Ein Band. 19 Bogen 8°.

Geheftet 4 M; fein gebunden 5 M ord.

Dubrowsky.

Novelle

von

A. Buschkin.

Uebersetzt von Kathalie von Bessel.

Ein Band. 11 Bogen 8°.

Geheftet 2 M; fein gebunden 3 M ord.

Der General.

Novelle

von

Franz von Schönthan.

Ein Band. 11 Bogen 8°.

Geheftet 2 M; fein gebunden 3 M ord.

Rabatt:

33 1/3 % gegen bar und 25 % in Rechnung.



Handlungen, welche noch nicht bestellt haben,
bitten wir, uns ihren Bedarf umgehend an-
zugeben.

Breslau, den 11. November 1893.

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und
Verlags-Anstalt

v. S. Schottlaender.

Diese Neuigkeiten gehören mit Aus-
nahme von „Eckart, Lieder und Bilder vom
deutschen Meer“ in den „Cycus belletristischer
Novitäten 1893/94“ und werden an die Abon-
nenten zu den bekannten Bedingungen un-
terlangt expediert.

[46494] Demnächst erscheint:

„Java.“

Gedichte

von S. Barinkay.

8°. Ca. 10 Bog. Eleg. Ausst. Ca. 2 M 50 J.

Die Verfasserin ist sehr bekannt. Nament-
lich in Süddeutschland hat sich ein großer Kreis
von Freunden einer gesunden Lyrik um sie ge-
schart, die jede Gabe der Dichterin gern und
willig kaufen. Thatsächlich sind die einzelnen
Gedichte Kunstwerke, deren Formvollendung und
gewaltige Fülle der Gedanken die Verfasserin
den besten Lyrikern unserer Tage würdig an
die Seite stellen.

Mönch und Herzogin.

Dichtung

von Adolf H. Pövinelli.

8°. Ca. 13 Bog. Eleg. Ausst. Ca. 3 M.

Die Zeit- und Sittenschilderung vergangener
Perioden übt, sofern sie treu und wahr ist, einen
eigenen Zauber auf den Leser aus, einen Zauber,
der um so mächtiger sein muß, je schöner die
Form ist, in die die Schilderung gekleidet wurde.
Pövinelli bietet in einer wundervollen Dichtung
fesselnde Sittenbilder aus dem 16. Jahrhundert.
Der bekannte tirolische Dichter der „Morgen-
wolken“ und des „Ahasverus in Tirol“ erfreut
sich weit über die Grenzen seines engeren Heimat-
landes hinaus lebhafter Sympathieen.

Stunden der Wehmuth.

Gedichte von

Marie von Grossschmid.

8°. Ca. 7 Bogen. Eleg. Ausst. 2 M.

Der Schmerz eines ganzen Menschenlebens,
das ein Spielball des Schicksals war, ist in
diesen Strophen niedergelegt. Es ist trotz der
düsteren Stimmung manche Perle darunter, die
das Herz des Lesers durch ihren Glanz er-
freuen wird.

Diese Werke, vornehmlich die beiden ersteren,
werden eine Zierde des diesjährigen Weihnachts-
festes bilden und viel gekauft werden.

Ich liefere bei Barvorausbestellung mit
33 1/3 % Rabatt, später mit 25 % in Rechnung oder
bar und bitte zu verlangen.

Leipzig. Wilhelm Friedrich.

[46212] München, den 10. November 1893.
Leipzig

Richard Muther's Geschichte der Malerei im Neunzehnten Jahrhundert Lieferung VIII

gelangt am 20. November d. J. zur Versendung.
Lieferung IX erscheint gegen Mitte
Dezember d. J., Lieferung X (Schluss) An-
fang Januar 1894.

Achtungsvoll

G. Hirth's Kunstverlag.